

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Bürger ehrung
für Ulrich Scheller
aus Engen** **S. 3**

**Tengener
Neujahrsempfang
mit Ehrungen** **S. 3**

**Frank Karotsch
nutzt
Heimvorteil** **S. 14**

**35. Bieranstich
in Gottmadingens
Fahr-Kantine** **S. 17**

**Allianz für
Reichenauer
Bio-Gurken** **S. 22**

16. JANUAR 2013

WOCHE 3

HE/AUFLAGE 20.422

GESAMTAUFLAGE 86.081

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Das Grauen hat einen Namen

Wenn Donnerstagfrüh zur dunklen Stunde Trompetenklänge erklingen, dann ist eins klar: Jetzt ist die schlimmste Zeit des Jahres angekommen. Die Fastnacht. Konfetti, Umzüge, Alefanz – was für die Spaßmacher Balsam für die Narrenseele ist, ist für Fastnachtsmuffel das bloße Grauen. Ausschließlich Schwarzmalerei soll hier nicht betrieben werden, bietet doch die Narretei gerade in Krisenzeiten Halt. Die wiederkehrenden Riten sind ein Anker in einer sich wandelnden Gesellschaft. Gelebtes Brauchtum und Vereinskultur sind Ausprägungen der Fastnacht, denen man auch als Nicht-Narr etwas Positives abgewinnen kann. Auch als religiöses Fest zur Einleitung der Fastenzeit und dem Wechsel vom kalten Winterhalbjahr zum Frühling ist es eine Zäsur, die das Jahr in Abschnitte unterteilt. Und ganz am Ende gibt es noch die Vorfreude auf die kulinarischen Leckerbissen: Berliner, Kutteln und Schnecken.

Lea Kramer
kramer@wochenblatt.net

Unterwegs mit der Bademagd

Am Donnerstag, 17. Januar, findet in Engen um 18 Uhr die Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne. Anmeldungen unter: Tel. 07733 502–249.

**TAG DER
OFFENEN TÜR
am Sonntag, den
20. Januar 2013
von 13⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr**

Siehe Seite 7

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS
www.injoy-singen.de

Voll Zuversicht ins neue Jahr

Rosige Zeiten in Engen sollen auch 2013 anhalten/Prioritätenliste für zahlreiche Vorhaben

Engen (mu). Es läuft gut in Engen. So gut, dass »wir geradezu auf einer Wolke der Glückseligkeit schweben«. Dieses erfreuliche Fazit zog Bürgermeister Johannes Moser auf dem Neujahrsempfang vor zahlreichen illustren Gästen aus Wirtschaft und Politik, Kultur und Gesellschaft. Im Rückblick auf das vergangene Jahr und im Ausblick auf 2013 herrscht eitel Sonnenschein in Engen. Die Wirtschaft wächst in der Hegaustadt (61 neue Arbeitsplätze in 2012), Bauplätze sind gefragt wie nie, und die Infrastruktur wird ständig verbessert. Dazu zählt Ausbau des Breitbandkabelnetzes durch die Stadtwerke, der Erhalt des Krankenhausstandortes mit geriatrischem Schwerpunkt im Zuge der Klinikfusion und Neubauten wie das Sozialzentrum und das Einkaufszentrum Netto/Rossmann. Die frisch sanierte Stadtkirche erstrahlt in neuem Glanz, und reichlich Aufmerksamkeit erregte das Lichtkunstprojekt »Equinox«. Für das noch junge Jahr sind neue Feuerwehrfahrzeuge für rund eine Millionen Euro ebenso geplant wie die Fertigstellung der neuen Stadthalle und die zusätzlichen Kleinkindgruppen in Welschingen und Engen. Besonders die Kleinkindbetreuung



Bestens gelaunt: Festredner Wolfgang Reuther (links) und Engens Bürgermeister Johannes Moser auf dem Neujahrsempfang. swb-Bild: mu

lässt sich die Stadt einiges kosten: Mit der neuen Krippe erhöht sich der städtische Zuschussanteil auf 1,8 Millionen Euro. Trotz der rundum rosigen Stimmung fand Johannes Moser einige kritische Punkte. Er bemängelte die ungerechte Lastenverteilung zwischen Bund, Land und Kommune bei der Kinderbetreuung sowie die Zusammenarbeit mit einigen Stellen der neuen Landesregierung. »Ohne die tatkräftige

Unterstützung unserer Bundes- und Landtagsabgeordneten wäre der Frust noch größer«, fasste Moser zusammen. Auch die Anhäufung von 86 potentiellen Maßnahmen und städtebaulicher Planungen in Engen fordere dringend eine Prioritätenliste, die nach finanziellen Möglichkeiten geordnet werden soll. In seinem Ausblick wies Moser auf anstehende Jubiläumsfeiern zu 15 Jahre Städtepartnerschaft mit Pan-

nonhalma und 125 Jahre DRK Ortsverein Engen hin. Er würdigte die Arbeit des Gemeinderats ebenso wie die der Stadtverwaltung und das große ehrenamtliche Engagement zahlreicher Bürger in den 120 Vereinen und Organisationen der Stadt. Sein Fazit: Engen bleibt in Bewegung. Nach Blues-Melodien des Saxophonensembles der Stadtmusik bewies Landtagsabgeordneter Wolfgang Reuther als Festredner reichlich Mutterwitz und plauderte aus dem Landtags-Nähkästchen. Mittlerweile sei er angekommen – sowohl in Stuttgart als auch in der Opposition. Doch prinzipieller Widerspruch sei nicht seine Sache, sondern sein Politikverständnis beinhalte Lösungen über die Parteigrenzen hinaus. Reuthers wichtigste Anliegen sind der Ausgleich zwischen urbanem Ballungsraum und ländlichem Raum, die Vor-Ort-Aufgaben Gäubahn und B33 sowie regionale Wertschöpfung und erneuerbare Energien. Als Dankeschön für seine launige Ausführungen gab’s passend für den ehemaligen Stockacher Narrenrichter einen guten badischen Tropfen statt des feinen Brie de Meaux. Bilder vom Neujahrsempfang und der Bürgerehrung unter www.wochenblatt.net.

Höhenfreibad: Keinen Schritt weiter

Bürgermeister und Gemeinderat setzen auf Informationsfluss

Gottmadingen (lkr). Überdurchschnittlich gut besetzt waren die Besucherplätze im Sitzungssaal des Gottmadinger Rathauses an diesem Dienstagabend. Doch die Verwaltung hatte vorgesorgt und sogar zusätzliche Stühle aufgestellt, denn ein Punkt auf der Tagesordnung wurde besprochen, der momentan die Gemüter der Gemeinde erhitzt: »Höhenfreibad – Information und weiteres Vorgehen«. Die mehr als 40 Besucher lauschten zunächst ruhig dem Vortrag über die aktuelle Lage des Freibades von Bürgermeister Michael Klinger. Dieser

erläuterte zum Sachstand: »Es gibt hohe Wasserverluste. Das ist schon länger bekannt, doch gingen wir fälschlicherweise davon aus diese Schäden durch Reparaturen zu beheben«. Alexander Kopp vom Bauamt fügt hinzu: »Das Bad kann nicht saniert werden, ohne dass komplett neue Rohre verlegt werden«. Bereits 2010 habe man begonnen, sich mit dem Höhenfreibad zu beschäftigen. Das Bad sei seit 40 Jahren nicht mehr saniert worden, Schäden waren absehbar, aber die Umweltschäden, die das aussickernde Wasser möglicherweise anrichtet, habe bis

jetzt keiner bedacht. »Die Verantwortung dafür trägt am Ende die Gemeinde und damit schlussendlich ich«, sagte Klinger. Oberste Priorität habe nun die Information der Bürger, damit alle auf dem gleichen Sachstand sind und eine konstruktive Diskussion geführt werden kann. Gerade wird begonnen die Schäden zu untersuchen, die das bereits ausgelaufene Wasser ange richtet hat. Dann muss eine politische Grundsatzdiskussion mit Bürgerbeteiligung folgen. »Bisher sind wir noch keinen Schritt weiter«, gab der Bürgermeister zu.

Frontmann an der Außenflanke

Gottmadingen (lkr). In der jüngsten Sitzung des Gemeinderats wurde Rainer Ruess aus dem Gremium verabschiedet. Ruess scheidet vor Ablauf der Legislaturperiode aus persönlichen Gründen aus dem Amt. Seinen Sitz für die SPD übernimmt Silvia Sixta.

Kein Fluchtweg

Gottmadingen (lkr). Panne beim Bau der Fluchtwegtreppen für die Eichendorffhalle: Die Durchgänge an den Geländern wurden falsch geplant. Sie sind nicht breit genug. Somit ließen sich die neu angebrachten Fluchttüren nicht mehr öffnen. Der Fehler wird behoben.

Umsetzung in Aussicht

Gottmadingen (lkr). Die Umgestaltung des Synagogenplatzes in Randegg soll in diesem Jahr in Angriff genommen werden. Die Planung aus dem Jahr 2009 soll übernommen werden. Das Konzept wird allerdings bei einem Dorfgespräch noch einmal vorgestellt werden.

Letzte Meldung

– Am Samstag, 26. Januar, ist von 17 bis 18 Uhr Vorverkauf der Karten für die Engener Kolpingsfasnet am Fasnetmentig, 11. Februar, in der Hedwig-Sumser-Stube. Eine Person kann maximal sechs Karten kaufen.
– Zum ersten gemeinsamen Joggen im neuen Jahr lädt Bürgermeister Michael Klinger in Gottmadingen am Freitag, 25. Januar, um 17 Uhr ein. Treffpunkt für die etwa fünf Kilometer lange Runde ist wie immer am Bauhof. Für alle, die mit ihrem Bürgermeister ins Gespräch kommen wollen, steht er bereits kurz vor Beginn der Laufrunde am Treffpunkt zur Verfügung.



Kein sicherer Tod

Ökumenische Bibelwoche 2013

Gottmadingen (swb). Unter dem Thema »Der Tod ist nicht mehr sicher« findet vom 21. bis 25. Januar – die ökumenische Bibelwoche in Gottmadingen statt. Im Mittelpunkt stehen Texte aus dem Markusevangelium. Jeder Abend wird von einer der vier christlichen Gemeinden aus Gottmadingen gestaltet. Der erste Abend steht am Montag unter dem Thema »Der Himmel reißt auf« und wird von der Kirche des Nazareners durchgeführt. Die katholische Kirchengemeinde ist verantwortlich für den zweiten Abend am Dienstag. Dieser steht unter dem Thema »Wer hat das Sagen?«.

Gedenken an Stephan Ocker

Singen (swb). Viele Menschen fühlen sich mit dem verstorbenen ehemaligen Regionaldekan Stephan Ocker verbunden. Deshalb wird es einen Gedenkgottesdienst der Katholischen Regionalstelle, des Dekanates Hegau und der Seelsorgeeinheit Singen geben. Termin ist am Sonntag, 20. Januar, 19 Uhr, in der Kirche St. Peter und Paul. Hierzu laden Regionaldekan Dr. Joachim Burkard Dekan Matthias Zimmermann und Dr. Jörg Lichtenberg (Seelsorgeeinheit Singen) alle ein, die sich verbunden fühlen.

Am Donnerstagabend steht das Thema »Wahrheit, die niemand hören will« im Mittelpunkt und wird von der Evangelischen Kirchengemeinde begleitet. Die Frage »Was sagen die Leute?« beendet die ökumenische Bibelwoche. Verantwortlich für diesen Abend ist die Freie Evangelische Gemeinde. An diesem Abend sind alle Teilnehmer zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Alle Veranstaltungen finden im St. Georgshaus in Gottmadingen statt und beginnen um 20 Uhr. Unterbrochen wird die Bibelwoche von einem Taizé-Gebet, am Mittwoch um 19 Uhr im Altarraum der Christkönigskirche.



Roland Wehrle, Rüdiger Straub, Mona Jakob (Team VS Schwenningen) Ralf Schulz (Team Singen) und Geschäftsführerin Mona Müller bei der Spendenübergabe.

swb-Bild: pr

Musikunterricht, der Spaß macht!

Kindergarten :: Jugendliche :: Erwachsene

- Keyboard • Klavier • Schlagzeug
- E-Gitarre • E-Bass • Konzertgitarre
- Musikalische Früherziehung und Grundausbildung

Neue Kurse

MUSIKSCHULE musik FORUM 2

HEIDRICH & HASSLER

Hadwigstr. 13 :: 78224 Singen
fon: 07731 / 66317
www.musikschule-musikforum2.de

Med. Fußpflege in Singen

Magistr. 7 im Sin-Tec-Gebäude, Tel. 0 77 31 – 50 50 702

Behandlung von:

- Hühneraugen
- verd. Zehnnägeln
- Schweißdrüsen
- eingewachsenen Fußnägeln
- Verkauf von Produkten und Gutscheinen

Singen

Scheffelstr. 24
im Kabel BW / neben Eiscafé Portofino

Mo. - Fr. 10:00 - 17:00 Sa. 10:00 - 13:00

Bitte Ausweis mitbringen

GOLDANKAUF

Wir kaufen: Altgold, Zahngold, Diamanten, Platin, Palladium, Altsilber, Silberbesteck, Briefmarken, Militaria, Münzen; Wir nehmen auch Ihr altes versilbertes Besteck und Zinn!

Manche Mitbewerber werben mit hohen Goldpreisen, die sie dann nur für das erste Gramm bezahlen!
Unsere Preise gelten vom ersten bis zum letzten Gramm!
Deshalb unser Tipp an Sie: Vergleichen lohnt sich immer!!

GASW GmbH & Co. KG Hauptstr. 18 78647 Trossingen
Tel. 07425/9511070 www.gasw.de Fax 07425/9511071

Karosserie & Lack

Letzner

Stiefinglen - 07738 5090

Wir legen Wert auf's Äußere.

Eisafé Portofino Pizzeria

Eis, Kaffee und Kuchen, Cocktails, Pizza und Lasagne auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG

Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.

Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49

Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29

<http://www.wochenblatt.net>

Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 45 ersichtlich

Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

Spende für Kinder

Mitarbeiter legen zusammen

Singen (swb). Die gesamte Belegschaft der zwei Standorte VS-Schwenningen und Singen der Sport Müller GmbH hatte beschlossen, die Weihnachtszeit zu nutzen und etwas Gutes zu tun. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgten dem Aufruf, eine Spende für die

krebs-, herz- und mukoviszidosekranken Kinder und deren Familien in der Nachsorgeklinik Tannheim zu tätigen. Die Summe wurde durch die Geschäftsführung aufgerundet und so konnten kürzlich 1.000 Euro an Geschäftsführer Roland Wehrle überreicht werden.

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice

Qualität aus der Region

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

zart und mager Puten-Cordon-Bleu mit viel Emmentaler Käse 100 g € 1,15	immer beliebt Vesper-Schäufele roh mager und saftig 100 g € 0,79	AKTION AKTION AKTION Schweinehals gerne auch mariniert 100 g € 0,79
immer beliebter Vesperspeck am Stück, aus unserem Tannenrauch, gereift 100 g € 0,99	AKTION AKTION AKTION Zwiebelleberwurst mit viel frischer Zwiebel im Naturdarm geräuchert 100 g € 0,99	frisch aus unserer Produktion Kalbsbratwurst Schweizer Art 100 g € 0,79
natürlich hausgemacht Fleischsalat auch in LIGHT 100 g € 0,79	die mögen alle Schinkenwurst und Bierschinken auch als Portion 100 g € 1,29	täglich mehrmals gebacken Fleischkäse Tradition auch als Brät 100 g € 0,89

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Giftnotruf: 0761/19240
Feuerwehr: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
thüga Energie: 0800/7750007*
Tierschutzverein: 07731/65514
Tierrettung: 07732/941164
(Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504
Gottmadingen-Hilzingen- Hegau-West 07734/934355
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

24-Std.-Notdienst WIDMANN

Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)

07731/83080 gew.

TENGEN

Wasserversorgung:
Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

GOTTMADINGEN

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Polizei-posten: 07731/1437-0
thüga Energie: 0800/7750007*
Polizei SH: 0041/52/6244244

HILZINGEN

Wasserversorgung: 0171/2881882
thüga Energie: 0800/7750007*
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

MÜHLHAUSEN

Wassermeister Werner Faab (Mühlhausen-Ehingen): 07733/8392

AACH

Wassermeister Marcel Haas: 07774/433

Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttlingen: 07461/7090
thüga Energie: 0800/7750007*
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

STEISSLINGEN

Polizei-posten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Wassermeister: 245
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

22 8 33 *
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Do., 17.01.: Schützen-Apotheke, Schützenstr. 17, Radolfzell

Fr., 18.01.: Marien-Apotheke Gottmadingen, Hauptstr. 47 und Mauritius-Apotheke, Hauptstr. 35, Eigeltingen

Sa., 19.01.: Sonnen-Apotheke, Hegaustr. 21, Radolfzell und Hilzinger Marien-Apotheke, Hauptstr. 61

So., 20.01.: Bären-Apotheke, Friedrich-Ebert-Platz 2, Singen

Mo., 21.01.: Bahnhof-Apotheke, Poststr. 2, Gottmadingen

Di., 22.01.: Neue Stadtapotheke, Sankt-Johannis-Str. 1, Radolfzell

Mi., 23.01.: City-Apotheke, Breite Str. 8, Engen und Rosenegg-Apotheke, Hauptstr. 5, Rielasingen-Worblingen

TIERÄRZTL. NOTDIENST

19./20.01.:
TÄ Sibylle Möbius, Untertorstr. 16, Radolfzell, Tel. 0 77 32 / 5 66 67

Weiterhin zu erfragen über den jeweiligen Haus-Tierarzt (AB).

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Fleischkäse fein gekörnt – herzhafte im Geschmack, gerne als Vesperschneiben oder dünn aufgeschnitten 100 g 0,70	5-Minuten-Pfanne folgende Varianten: Jägerpfanne mit Pfeffersoße/Italienisch mit Käse-Sahne-Soße/Gyros-Art/Budapest herzhafte/ Asia 100 g 0,89
Lyoner – diverse Sorten auch Pfeffer/Paprika/Ketchup/Brokkoli/Kräuter – nach Ihren Wünschen zusammengestellt 100 g 0,90	Rinderschulter/-bug ein saftiges Schmorbratenstück, obwohl es schön mager ist. Macht sich ebenso gut als Suppenfleisch 100 g 1,08
Hinterschinken im eigenen Saft gegart, schön saftig, auf Wunsch komplett ohne Fett 100 g 1,29	Schweinehals das ideale Stück zum Braten. Wir marinieren Ihnen auch gerne Ihren Braten oder Ihre Steaks 100 g 0,85
Hohentwieler Bergkraxler/Rohpolnische deftige Halbdauerware, gut abgeschmeckt, Rohpolnische Stückware/Bergkraxler geschnitten 100 g 1,00	Rinderrouladen auch gerne gefüllt/bratfertig: mit Speck/Gurke/Zwiebel oder Kalbsbrät/Speck/Gurke oder Hackfleisch/Röstzwiebel/Petersilie 100 g 1,29
Kabeljaufilet , fangfrisch aus dem Atlantik	100 g 1,98

Handwerkstradition seit 1907



Ein herzliches Dankeschön und kleine Präsente gab es für die engagierten Ehrenamtlichen der beiden Kirche von Pfarrer Dörflinger (links) und Pfarrer Stahlmann (links hinten neben Bürgermeister Groß).

swb-Bild: mu

Eine verlässliche Größe

Neujahrsempfang in Tengen

Tengen (mu). Für Matthias Stahlmann sind sie in Zeiten von Schnelllebigkeit und des stetigen Wandels verlässliche Größen: die Kirchengemeinden in Tengen. Auf deren Bedeutung und Aufgabenvielfalt ging der evangelische Pfarrer in seiner Ansprache auf dem Jahresempfang in Tengen ein und hob besonders das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder hervor. Oft seien es kleine Gesten, die viel bewirken, betonte Stahlmann. Und davon profitieren beide Seiten. Denn wer sich engagiert und anderen Freude bereitet, macht sich selbst zufriedener. Einen weiteren Schwerpunkt sieht Stahlmann in der gelebten Ökumene in Tengen, die gut angenommen werde. »So soll es weitergehen«, schloss der evangelische Pfarrer. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Kurt Zimmermann ließ das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren und zeigte die wichtigsten Aktivitäten des Pfarrgemeinderats der katholischen Seelsorgeeinheit Am Randen-Tengen auf. Dazu zählen das neue Logo der Seelsorgeeinheit, der behindertengerechte Zugang an der Pfarrkirche St. Michael in Blumenfeld und das neue Beratungsangebot für rat- und hilfesuchende Bürger, »Caritas vor Ort«. Ein neues Konzept für die Erstkommunion soll in 2013 ebenso umgesetzt wie die seelsorgerische Arbeit der beiden

christlichen Kirchen in der Schule ausgebaut werden. Darüber hinaus stehen neben weiteren Renovierungen an Kirchen und Kapellen der Seelsorgeeinheit auch der Einbau von Treppenliftern für einen barrierefreien Zugang in Büßlingen und Watterdingen an. Zum Ende des Empfangs, der von der jungen Band »Die Holy Tones« musikalisch umrahmt wurde, dankte Pfarrer Matthias Stahlmann besonders Josef Wanning, der sich um alles im und um das evangelische Gemeindehaus



kümmert. »Wir können uns voll auf dich verlassen«, lobte Stahlmann, ehe Pfarrer Harald Dörflinger, Leiter der Seelsorgeeinheit Am Randen-Tengen, weitere Ehrungen vornahm. Er würdigte das Engagement zahlreicher Mitglieder, die sich um den Erhalt und die Pflege von kirchlichen Gebäuden und Anlagen kümmern. »Vergelt's Gott - ohne Sie wäre vieles nicht möglich in unserer Gemeinde«, dankte Dörflinger. Bilder über den Neujahrsempfang unter www.wochenblatt.net.



Hohe Ehrung bei den Engener Narren: Präsident Siegmars (links) ehrte mit Matthias Popp (rechts) Ida und Johannes Kern für 50 bzw. 20 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Berggemeinde.

swb-Bild: mu

Brauchtum mit Leben füllen

Engen (mu). Mit einem lautstarken, dreifachen Narri Narro läutete die Engener Narrenzunft die närrischen Tage 2013 ein, nachdem sie ihre traditionelle Fasnetseröffnung mit Verkündung und Ämtereinsetzung zelebriert hatten. Präsident Sigmar Hägele kündigte im Kreis von närrischen Gästen und den verschiedenen Engener Gruppierungen die Premiere eines Narrenspiels am Schmutzigen Dunschtig über die Entstehung der Blaufärber an. Damit wolle man die gemeinsame Fasnet und das heimi-

sche Brauchtum mit Leben und närrischer Freude füllen und für die Öffentlichkeit attraktiv gestalten, erklärte Hägele. Mit närrischen Tönen des Fanfarenzugs und bester Unterhaltung durch Johannes Kern wurde der Abend stimmig umrahmt. Die Lacher hatte Ulrika Hirt als hartgesottene Klofrau vom Engener Bahnhofsklo auf ihrer Seite, ehe Ida Kern (50 Jahre) und ihr Enkelsohn Johannes (20 Jahre) für ihre langjährige, aktive Mitgliedschaft in der Berggemeinde geehrt wurden.

Motor und Organisator

Bürgerrehrung für Ulrich Scheller

Engen (mu). Es brauchte einige Überzeugungsarbeit, um von Ulrich Scheller grünes Licht für eine Würdigung seines umfassenden, ehrenamtlichen Wirkens zu bekommen. Der ehemalige Schulleiter hält es lieber gemäß dem schwäbischen Sprichwort »Nichts gesagt ist genug gelobt«. Doch sein langjähriges Engagement prädestinierte ihn zweifellos zum Kandidaten für die Bürgerrehrung der Stadt Engen. Bürgermeister Johannes Moser ging in seiner Laudatio im Rahmen des Neujahrsempfanges auf die lange Lis-

war Ulrich Scheller maßgeblich an der Gründung aller drei Engener Städtepartnerschaften beteiligt. »Er ist Motor, Organisator und Koordinator für sehr viele Kontakte im Partnerschaftsbereich mit Pannonhalma, Trilport und Moneglia«, fasste der Bürgermeister zusammen. In Anerkennung seiner Verdienste wurde Scheller zum Ehrenbürger von Pannonhalma und Trilport ernannt. Neben all seine Aktivitäten in schulischen und städtepartnerschaftlichen Bereichen hat Ulrich Scheller auch eine künstlerische Ader: Er baut Kas-



Ulrich Scheller: »Allein wäre all dies nicht möglich gewesen«.

te an Verdiensten von Ulrich Scheller als Schulleiter, Vorsitzender des Vereins »Nachbarn in Europa« und als überzeugter, begeisterter Europäer ein. »Die Bildungslandschaft in Engen wurde durch sein Wirken maßgeblich gestaltet und positiv fortentwickelt«, so Moser und fügte einige Beispiele an: Scheller gründete drei Schulparterschaften, pflegte den Schüleraustausch mit der französischen Partnerstadt Trilport und baute bereits 1990 die erste Werkrealschule im Landkreis Konstanz auf. Zudem

tenkrippen, die in ganz Europa ausgestellt werden. Um dieses gewaltige ehrenamtliche Paket zu schultern brauche es neben dem eigenen Einsatzwillen eine Familie, die dies zulässt, führte Moser weiter aus und dankte der Familie Scheller für ihre Unterstützung. Mit einem herzlichen Dankeschön für sein herausragendes bürgerschaftliches Engagement überreichte Johannes Moser die Ehrenurkunde an Ulrich Scheller mit den Worten: »Du hast diese Ehrung verdient«.



► START INS WAHLJAHR

Auch in diesem Jahr lädt die Engener SPD zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang ein. Dieser Empfang, der das Wahljahr 2013 einläuten wird, findet am kommenden Sonntag, 20. Januar, um 11.30 Uhr in der Autobahnraststätte West in Engen statt. Als Gastredner wird Peter Friedrich, SPD-Kreisvorsitzender und »Minister für Bundesrat, Europa und internationale Angelegenheiten« vor den Genossen und allen interessierten Gästen über »2013 – Jahr der Entscheidung – für ein soziales und demokratisches Europa« sprechen. Auch der Bundestagskandidat der SPD für den Kreis Konstanz, Tobias Volz, wird sich im Rahmen des Empfangs vorstellen. Alle Bürger sind herzlich zu diesem Neujahrsempfang eingeladen.

Sparkassen-Finanzgruppe

Sicher ist sicher -
die Gold Kreditkarte.

MasterCard Gold oder VISA Card Gold
bis zum 31.07.2013 kostenlos testen!

 Sparkasse
Singen-Radolfzell

Gut beraten. Gut für Hegau und Untersee.

Unser Urlaubsangebot bis
zum
28.02.2013



NARRENTERMINE AUS DEM HEGAU!

**GAILINGEN
EICHELKLAUBER**
Freitag u. Samstag, 1. und 2.2.: 20 Uhr Eichelklaubergerlächter I + II
Mittwoch, 6.2.: 18.45 Uhr: Treffpunkt Jugendwerk/Verwaltungsgebäude, Stellen des Narrenbaums
Schmutziger Donnerstag, 7.2.: 7.30 Uhr Z'morge im Narrenschopf für alle Zunftmitglieder, 9 Uhr Schul-, 10 Uhr Kiga-Befreiung; 10.30 Uhr Erstürmung des Rathauses; 14.11 Uhr Narrenbaumumzug und Narrenbaum stellen; 19.31 Uhr Hemdglonkerumzug, anschl. Hemdglonkerball, Hochrheinhalle
Samstag, 9.2.: 20 Uhr Masken- und Kostümball in der Halle
Sonntag, 10.2.: 14.11 Uhr närrischer Jahrmarkt rund ums Rathaus
Montag, 11.2.: 11.30 Uhr Hensuppenessen der Zunft; 14 Uhr Kinderumzug ab Kurgarten, anschl. Kinderfest in der Halle
Dienstag, 12.2.: 12 Uhr Kutteln essen; 17 Uhr Besuch des Altersheims; 19.31 Uhr Butzema verbrennen am Narrenbaum, anschl. Lumpentreiben in den Gaststätten

**GOTTMADINGEN
GERSTENSACK**
Samstag, 2.2.: 19.30 Uhr 1. Gerstensack-Konzert, Eichendorff-Halle
Sonntag, 3.2.: 18.30 Uhr 2. Gerstensack-Konzert, Eichendorff-Halle
Schmutziger Dunschtig, 7.2.: 8 Uhr Narrenbaum holen; 9.15 Uhr Befreiung Schulen; 9.45 Uhr Kindergartenbefreiung; 11 Uhr Amtsübernahme, Narrenstreich Rathaus; 14.30 Uhr Narrenbaumumzug; 15.30 Uhr Narrenbaum setzen; 19 Uhr Hemdglonkerumzug
Fasnet-Samstig, 9.2.: 20 Uhr Fasnet-Samstig-Ball der Narrenzunft in der Fahr-Kantine;

20 Uhr SC GoBi Party in der Eichendorffhalle
Fasnet-Mäntig, 11.2.: 10 Uhr närrischer Frühschoppen in der Eichendorffhalle; 14 Uhr Fasnet-Mäntig-Umzug; 15 Uhr Fasnet-Rummel, Eichendorff-Halle
Fasnet-Dienstig, 12.2.: 14 Uhr Kinderumzug, Wurst/Wecken; 15 Uhr Kinderball, Fahr-Kantine; 19.30 Uhr Fastnachtsverbrennung, anschl. Ausklang in der »Sonne«
Aschermittwoch, 13.2.: 16 Uhr Narrenbaum fällen, anschl. Schneckenessen

HEILSBERGHEXEN
Schmutziger Dunschtig, 7.2.: Schulbefreiung der Schulen und Kindergärten; 19.30 Uhr Hexen-Glonker-Nacht mit »Lemongras«, Fahrkantine
Fasnet-Mäntig, 11.2.: 10-21 Uhr Hexenparty mit Guggenmusiken, Hebelschulplatz

**BIETINGEN
BIBERSCHWANZ**
Freitag, 1.2., und Samstag, 2.2.: 19.30 Uhr Biberschwanzgeflüster in der Halle
Schmotziger Dunschtig, 7.2.: ab 9 Uhr Rathausbesetzung, Schul-/Kindergartenbefreiung; Narrenbaumumzug, anschl. Hemdglonkerball in der Halle
Fasnet-Dienstig, 12.2.: 14 Uhr Kinderumzug und Kinderball, Halle; große Biberverbrennung, bzw. d Bach nab lo

**RANDEGG
FIDELIA UNKENBRENNER**
Schmutziger Donnerstag, 7.2.: 6 Uhr Wecken; 9 Uhr Kindergarten stürmen; 9.30 Uhr Schule stürmen; 14 Uhr Narrenbaumumzug; 19 Uhr Hemdglonkerumzug; 20.11 Uhr Narrenblattverlesung
Freitag, 8.2.: 14 Uhr Fastnacht in Murbach
Sonntag, 10.2.: 14 Uhr Kinderumzug, anschl. Kinderball, Grenzlandhalle



Etwas kleiner als in den Vorjahren fiel der diesjährige Fastnachtsumzug der »Rhy-Alge« in der Diessenhofer Altstadt aus. 40 Gruppen waren im Narrentross und mit den Gailinger Eichelklaubern, den Randegger Unkenbrennern, den Hohentwiel-Hansele aus Singen, der Hexen-Katzen-Clique aus Singen-Überlingen und den Waldfratzen aus Konstanz waren auch wieder einige Gäste aus der deutschen Nachbarschaft mit dabei. swb-Bild: of

Dienstag, 12.2.: 14 Uhr Seniorennachmittag, Grenzlandhalle; 19.30 Uhr Fastnachtsverbrennung, Grenzlandhalle, anschl. Narrengericht im Bürgersaal
Di., 5.3.: 20 Uhr Motzersitzung im Bürgersaal

**HILZINGEN
PFIFFIKUS**
Samstag, 2.2.: 20 Uhr Narrenspiegel
Schmutzige Dunschtig, 7.2.: ab 6 Uhr Wecken, Befreiung Kindergärten und Schulen; ab



NARRENVEREINE aufgepasst!

Gerne veröffentlichen wir wöchentlich Ihre Veranstaltungstermine für die Fastnacht!

Kontakt: h.martin@wochenblatt.net

3 von 4

DREI VON VIER LESEN DAS

WOCHENBLATT

11 Uhr Machtübernahme am Rathaus, danach Zirkuswelt am Rathausplatz; 14 Uhr Narrenbaumumzug; 19.30 Uhr Hemdglonkerumzug, anschl. Hemdglonkerball im alten Rathaus
Fasnet-Sunntig, 10.2.: 11 Uhr Zunftmeisterempfang; 14 Uhr Umzug, anschl. Fasnachtsparty im alten Rathaus
Fasnet-Dienstag, 12.2.: 14.30 Uhr: Kinderumzug, anschl. Kinderunterhaltung in der Hegau-Halle; 18 Uhr Fastnachtsbeerdigung mit anschl. Kehrausball in der Hegau Halle

HUDUPFEN
Schmutzige Dunschtig, 7.2.: Fasnet mit den Hudupfen
Fasnet-Samschtig, 9.2.: bunter Abend in Binningen in der Hohenstoffelhalle

RIEDHEIM-KLAVBACH-STRUELI
Schmutzige Dunschtig, 7.2.: Motto: »Mir spinned a Fasnet - and're's ganz Johr.«
5.59 Uhr Wecken durch Castellaner; 7.09 Uhr Frühstück/Frühschoppen für alle Narren, Hallenempore; 8.53 Uhr Machtübernahme in Rathaus, Schule, Kindergarten; 9.57 Uhr Sport- und Intelligenzwettkampf für Narrensamen; 11.33 Uhr närrisches Mittagessen in »Freihof« und »Sonne«; 13.03 Uhr Narrenbaumumzug, anschl. Narrenbaum stellen; 13.56 Wieberfasnet und Kindernachmittag in der Halle; 19 Uhr Hemdglonkerumzug; 20 Uhr Hemdglonkerball mit DJ-Party, Guggenmusiken in der Halle.
Fasnet-Samschtig, 9.2.: 20.01 Uhr bunter Abend, anschl. Tanz/Unterhaltung mit »Daniel Keller«, Auftritt der Guggenmusik »Engemer Schätterä-Dätscher«
Fasnet-Mäntig, 11.2.: 17 Uhr Fastnachtsparty auf der Hallenempore, Auftritt Guggenmusiken »Ohrebuzer Beuren« und

»Piraten-Band vom Hegau«
Fasnet-Zieschtig, 12.2.: 14.03 Kaffee/Kuchen im »Freihof«; 19.58 Uhr Kehraus/Fastnachtsbeerdigung in der »Sonne«

**DUCHTLINGEN
BODENSPRENGER**
44-jähriges Jubiläum vom 25. - 27.1.2013
Freitag, 25.1.: 19 Uhr Nachtumzug, Brauchtumsvorführungen in der Halle, Barzelt
Samstag, 26.1.: 14 Uhr Narrenbaumumzug, Holzerhock im Zelt; 15 Uhr Altnarrentreffen befreundeter Vereine; 20 Uhr Dorfabend mit Brauchtumsvorführungen, Barzelt
Sonntag, 27.1.: 9 Uhr Festgottesdienst; 10 Uhr Zunftmeisterempfang; ab 10.30 Uhr Frühschoppen im Zelt; 14 Uhr großer Jubiläumsumzug
Schmutziger Dunschtig, 7.2.: 6 Uhr Wecken, 9.30 Uhr Kindergarten-/Schulbefreiung, Verköstigung in der Turnhalle; 13.30 Uhr Narrenbaumumzug und Narrenbaum stellen, närrisches Treiben in der Linde; 19 Uhr Hemdglonkerumzug und Hemdglonkerball, Turnhalle
Fasnetsuntig, 10.2.: ab 17 Uhr närrisches Treiben in der Turnhalle, Hördöpfelessen und Tanz
Fasnetdienstag, 12.2.: 14 Uhr Familienmittag in der Turnhalle; 20 Uhr Schlussrummel, Fasnetbeerdigung, Turnhalle

**WEITERDINGEN
EPFELBIESSER**
Schmutziger Dunschtig, 7.2.: Narrenbaumstellen; 20 Uhr Hemdglonker-Umzug
Freitag, 8.2.: 20 Uhr Partynacht in der Après-Skür in Weiterdingen
Fasnet-Sunntig, 10.2.: 15 Uhr närrischer Nachmittag in der Wiesenthalhalle
Fasnet-Mäntig, 11.2.: 14.30 Uhr Kinderumzug und Kinderfasnacht in der Wiesenthalhalle
Fasnetdienstag, 12.2.: 19 Uhr Fastnachtsverbrennung

Starten Sie jetzt mit Ihren Guten Vorsätzen und sparen Sie 100,- €

Gültig für die ersten ~~11~~ 64 Anmeldungen

Für alle, die uns noch nicht kennen.

für ein besseres Leben

INJOY

INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

INJOY Engen
Jahnstraße 47
78234 Engen
T. 07733 - 9969770





Jammern hilft nicht!

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Beratungstermin.

www.jd-druck.de

Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr



Nährischer Sozialverband

Gottmadingen (swb). Nach der großen Resonanz im vergangenen Jahr, veranstaltet der »VdK Ortsverein Gottmadingen« auch in diesem Jahr wieder einen närrischen Nachmittag. Am Mittwoch, 23. Januar, um 14.30 Uhr, findet der Fastnachtsspaß im »Awo-Café« in Gottmadingen statt. Auch Nichtmitglieder des Sozialverbands sind eingeladen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich. Bis Samstag, 19. Januar, sollte die Anmeldung unter: Tel. 07731 - 978016, 07734-2332 oder 07731-45436 erfolgt sein. Mitglieder aus den Gottmadinger Ortsteilen können einen Fahrdienst in Anspruch nehmen.

Flüstern aus dem Biberbach

Bietingen (swb). Die Mitglieder der »Narrenzunft Biber-schwanz« bereiten sich schon auf das bevorstehende »Biber-schwanzgeflüster« vor. Mit viel Fleiß und Engagement sind die Narren seit vielen Wochen bei der Arbeit. Mit Tanzen, Malen, Texte lernen und vielen Proben werden die verschiedenen Auftritte vorbereitet. Die Narrenzunft lädt am Freitag, 01. Februar, und Samstag, 02. Februar, um 19.30 Uhr in die Bietinger Festhalle ein. Der Kartenvorverkauf findet am Montag, 28. Januar, von 17 Uhr bis 18.30 Uhr im Glasbau der Schule statt.

Diskussion über Höhenfreibad

Gottmadingen (swb). Das Thema, das die Gottmadinger bewegt, geht in die nächste Runde: Am Mittwoch, 23. Januar, findet um 17 Uhr ein Dorfgespräch zum Thema »Höhenfreibad Gottmadingen, technische Probleme und die Konsequenzen – Höhenfreibad bleibt 2013 geschlossen« in der Warmhalle des Bades statt. Im Anschluss daran lädt der »Förderverein Höhenfreibad« seine Mitglieder, Freunde und alle Interessierten zum Gespräch ein. Hier soll die zuvor angestoßene Diskussion weitergeführt und eine konkrete Idee zur Erhaltung des Höhenfreibades erarbeitet werden.

Aktive Bürger

Gottmadingen (swb). Die Gruppe »Gottmadinger Bürger Aktiv« lädt alle interessierten Bürger zu einem Treffen am Donnerstag, 24. Januar, um 19 Uhr ins Siedlerheim ein.

Zum Thema Palliativmedizin

Randegg (swb). Der »Ökumenische Kranken- und Familienpflegeverein St. Ottilia Randegg« lädt ein zu einem Vortrag über Palliativmedizin. Als Vortragsredner konnte der in Gottmadingen bekannte Arzt für Allgemeinmedizin, Dr. Graf, gewonnen werden. Aufgrund seiner langjährigen Tätigkeit in der Gemeinde und den daraus gewonnenen Erfahrungen wird er auf Fragen, wie »Sterben muss jeder – aber kann das »Wie« gestaltet werden?« oder »Was sind die heutigen medizinischen Möglichkeiten, um ein menschenwürdiges Sterben zu ermöglichen?« eingehen. Fragen, die sich nicht nur Senioren stellen. Der Vortrag findet statt am Mittwoch, 23. Januar um 20 Uhr im Pfarrgemeindesaal in Randegg.

Gottmadingen/Wiriehorn (swb). Der Neujahrstag war gleichzeitig der Startschuss für das Skilager am Wiriehorn des »Ski-Club Gottmadingen«. Knapp 180 Teilnehmer machten sich von Gottmadingen ans Wiriehorn auf. In drei Häusern namens Arve, Lärche und Ahorn wurde das Lager aufgeschlagen – direkt an der Piste. Frau Holle und damit das Wetter hatte es mit den Skifahrern gut gemeint, so dass sie während der ersten Tage am »Homad«, dem steilsten und schönsten Freeride-Hang, noch Pulverschnee fanden. Ein absolutes Highlight der Ausfahrt war das Nachtskifahren. Der Funpark am Wiriehorn wurde extra für die Gottmadinger für die Nacht-Session präpariert

Auf der Piste

Skiclub läutet Schneesaison 2013 ein



Tolle Schneeverhältnisse beim Skilager des Gottmadinger Skiclubs. swb-Bild: Ski-Club Gottmadingen

und beleuchtet. Natürlich dürfen an anderen Abenden die

Nachtwanderung oder eine Hüttenolympiade nicht fehlen.

Melodien der Liebe

Diessenhofen (swb). Unter dem Motto »Liebe« startet das erste Konzert aus der Reihe »Diessenhofener Rathauskonzerte«. Am Sonntag, 20. Januar, spielen Arianna Savall, Petter Udland Johannsen und weitere Interpreten widmen sich musikalisch dem Thema der Liebe. Das Konzert beginnt um 17 Uhr im Rathaus und steht unter dem Patronat des Stadtrats.

Am Ende sanft ruhen

Gottmadingen (swb). Die nächste Führung durch den Ruhewald in Gottmadingen findet am Freitag, 18. Januar, um 14 Uhr statt. Auch bei diesem Termin stehen sowohl die Gemeindeverwaltung für Fragen zu den Verträgen und zur Bestattung, als auch der ehemalige Leiter des Forstamtes Radolfzell, Johann Hahnloser, für Fragen zum Wald zur Verfügung. Der Ruhewald der Gemeinde ist als Bestattungsstätte auch für Nicht-Gottmadinger geöffnet. Interessierte Personen aus Gottmadingen und dem Umland sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist wie immer der Parkplatz am Ruhewald.

Sprechstunde für Tagesmütter

Gottmadingen (swb). Für alle Eltern, die Bedarf an der Betreuung ihrer Kinder durch eine Tagesmutter haben sowie für aktive Tagesmütter bietet Magdalena Gandras vom Tagesmütterverein Sprechstunden im »Alten Rathaus«, Rathausplatz 1, Zimmer 003 an. Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 22. Januar, von 10 bis 11 Uhr statt. Telefonisch ist Magdalena Gandras unter: Tel. 07731/793982 in Singen zu erreichen.



esulger

Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

guten ändern sich. Werte bleiben.

50 Jahre

EDEKA Sulger ... seit 1963



Jetzt Fan werden!

www.facebook.com/neukaufsulger

...so frisch



Krustenbraten
1 kg

4,44

...Obst & Gemüse



Blumenkohl
aus Frankreich
Klasse I
Stück

1,49



EDEKA
Seelachsfilet
natur, tiefgefroren
400 g Packung
(100 g = -,63)

2,49



Kesselfrische Fleischwurst
100 g

-,99



Ananas extra sweet
aus Costa Rica
oder Ghana
Klasse I
Stück

1,49

...so günstig



Danone Activia
verschiedene
Sorten
1 kg =
€ 3,24
4x 115 g
Packung je

1,49



Steißlinger Dorfkäse
Schnittkäse, mind.
48 % Fett i. Tr.
100 g

1,59

...Getränke



Erdinger Weißbier
verschiedene
Sorten
1 l = € 1,40
je Kiste mit
20x 0,5 l Flaschen
zzgl. € 3,10 Pfand

13,99



Omira Butter
mild gesäuert
oder Süßrahm
100 g = € 0,60
250 g Stück je

1,49



Matjesfilet in Sahnesauce
mit Äpfeln und Zwiebeln
nach Hausfrauenart
100 g

1,49



Apfelgarten Apfelsaft
klar
1 l = € 0,67
Kiste mit 6x 1 l
Flaschen
zzgl. € 2,40
Pfand

3,99



Dorfmühle Teigwaren
verschiedene
Ausformungen
1 kg = € 3,58
500 g Packung je

1,79



Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen



Ausgabe 3 · Mittwoch, den 16. Januar 2013

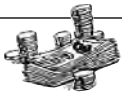
Baumfällarbeiten beim Wendehammer in der Wehrstraße



Die beiden Forstarbeiter Bernd Wiggenhauser und Gert Schneider von der Stadt Engen haben unter der Leitung von Revierleiter Thomas Hertrich (Forstrevier Engen) mehrere marode Eichen hinter dem Wendehammer in der

Wehrstraße gefällt. Dies ist erforderlich geworden, da die Gemeinde als Eigentümerin des Grundstücks im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht nicht mehr standhafte Bäume entfernen muss.

Spenden



Spendenkonten bei der Gemeindekasse

Freiwillige Feuerwehr 2013

– 50,00 € von einem ungenannten Spender

– 50,00 € von Herrn Herbert Schädler aus der Hauptstraße anlässlich seines 85. Geburtstages

neuer Kontostand: 100,00 €

Jugendfeuerwehr 2013

– 50,00 € von Frau Klara Gust aus dem Lindenweg anlässlich der Gratulation von Bürgermeister Mutter zum 85. Geburtstag

– 50,00 € von Herrn Herbert Schädler aus der Hauptstraße anlässlich der Gratulation von Bürgermeister Mutter zum 85. Geburtstag

– 50,00 € von einem ungenannten Spender

neuer Kontostand: 150,00 €

Kindergarten 2013

– 50,00 € von einem unbekannten Spender

neuer Kontostand: 100,00 €

Herzlichen Dank!



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 17.01.2013:
Herr Hans Peter Schlachter, Langensteiner Straße 26 seinen 72. Geburtstag

am 19.01.2013:
Herr Rainer Läufe, Hegastraße 28 seinen 72. Geburtstag

am 21.01.2013:
Frau Roswitha Krommer, Börsriedstraße 15 ihren 70. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Amtliche Bekanntmachungen



Wiesengrundhalle gesperrt

Zur Dekoration bzw. Bestuhlung über Fasnacht ist die Wiesengrundhalle vom **26. Januar bis einschließlich 17. Februar 2013** (Bühne ab 19. Januar) für jeglichen Sport- und Übungsbetrieb gesperrt.

Bürgermeisteramt

Meldeauskunft über Internet

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt (Meldeportal), die Melderegisterauskünfte erteilt.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden grundsätzlich an Behörden, öffentliche und nicht öffentliche Stellen über das Internet erteilt. Auskünfte an nicht öffentliche Stellen sind kostenpflichtig und beschränken sich auf Familiennamen, Vorname und Anschrift.

Wünscht ein Bürger/ Einwohner, dass keine Auskünfte über ihn an nicht öffentliche Stellen über das Internet erteilt werden sollen, so kann er dagegen widersprechen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die auf sonstigem Anfrageweg (zum Beispiel schriftlich) an die Meldebehörde gestellt werden. Bitte melden Sie sich im Rathaus, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen, Zimmer 3, Tel: 07774/9310-0, wenn Sie einer Melderegisterauskunft zu Ihrer Person im Internet widersprechen wollen. Ein solcher Widerspruch gilt auf Dauer.

Mülltermine



Dienstag, 22. Januar 2013

Restmüll

Montag, 28. Januar 2013

Biomüll

Montag, 4. Februar 2013

Gelber Sack

Donnerstag, 7. Februar 2013

Blaue Tonne

Montag, 11. Februar 2013

Biomüll

Landratsamt Konstanz Öffentliche Bekanntmachung zur Änderung der Führung des Liegenschaftskatasters

Das Landratsamt Konstanz, Vermessungsamt gibt die Änderung

der Führung des Liegenschaftskatasters in seinem Landkreis bekannt.

Die Führung des Liegenschaftskatasters ist unter anderem Aufgabe des amtlichen Vermessungswesens entsprechend § 1 des Vermessungsgesetzes von Baden-Württemberg in der Fassung vom 01. 07. 2004, zuletzt geändert am 30.11. 2010 (GBl.S.989).

Die Daten des Liegenschaftskatasters werden ab sofort im neu eingerichteten Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) geführt.

Betroffen sind alle Gemeinden des Landkreises. Die Städte Singen und Konstanz sind hiervon ausgenommen, da diese die Vermessungsaufgaben in eigener Zuständigkeit wahrnehmen.

Das Liegenschaftskataster weist sämtliche Flurstücke einer Gemarkung in ihrer räumlichen Ausdehnung und mit ihren Eigenschaften auf der Grundlage von Liegenschaftsvermessungen mit aktuellem Stand nach. Es dient insbesondere der Sicherung des Grundeigentums, dem Grundstücksverkehr, der Besteuerung sowie der Ordnung von Grund und Boden und ist Grundlage für raumbezogene Informationssysteme.

Mit der Einführung von ALKIS werden die digitalen Daten des Liegenschaftskatasters auf ein bundesweit einheitliches objektorientiertes und internationales Normen entsprechendes Datenmodell umgestellt.

ALKIS ersetzt die bisherigen Datenbestände der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) mit den Punktdaten der Vermessungs- und Grenzpunkte sowie des Automatisierten Liegenschaftsbuchs (ALB).

Das Vermessungsamt ist zu weiteren Auskünften gerne bereit. Während der allgemeinen Öffnungszeiten von Montag bis Donnerstag 8:00 – 16:00 Uhr und Freitag 8:00 – 12:00 Uhr können Sie sich gerne über die Inhalte der neuen Führung des Liegenschaftskatasters informieren.

Kontakt:
Franz Duffner
Landratsamt Konstanz - Vermessungsamt
Otto-Blesch-Str. 49
78315 Radolfzell
Telefon: 07531/800-2200
E-Mail: franz.duffner@LRAKN.de

Datum 10.01.2013
Landratsamt Konstanz
Vermessungsamt
Gez. Duffner

Grund- und Hauptschule

Öffnungszeiten der Schulbücherei: Jeden Donnerstag von 12.45 – 13.15 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr

Die Bücherei ist im Untergeschoss der Grund- und Hauptschule Volkertshausen und bietet Bilderbücher, Bastelbücher, Kinder- und Jugendbücher, viele aktuelle Bücher, Spiele und DVD's vom Kindergartenalter bis zum Erwachsenen.

Die Bücherei ist für alle in unserer Gemeinde, die gerne lesen geöffnet.

Kommen Sie einfach mal vorbei, das Team der Bücherei freut sich über jeden neuen Leser. Nachmittags wird auf Wunsch gerne vorgelesen. In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen.

Männergesangsverein
Eintracht 1860



Chor-Projekt 2013 – „Von Null auf 4-stimmig“

Der MGV Volkertshausen unter Leitung von Annemarie Grüning startet seine Reihe mit jährlichen Chorprojekten und sucht „mutige Männer“, die beim **Chorprojekt 2013** dabei sein wollen. Das Angebot richtet sich an alle Männer, auch an die, die noch nicht in einem Chor gesungen haben, aber Spaß an Gesang haben und dies einfach mal selbst ausprobieren möchten.

Voraussetzung ist der regelmäßige Probenbesuch am Dienstag mit dem Ziel, beim Osterkonzert erstmals mit auf der Bühne / im Rampenlicht zu stehen. Projektstart: ab sofort; Schnupproben am 16. + 21. Januar um 20:00 Uhr im Proberaum in der Alten Kirche.

Infos: Anne Grüning, 07774 6684
www. maennergesangsverein-volkertshausen.de



Winterwanderung im neuen Jahr am Mittwoch, dem 23.01.2013 Wir treffen uns **um 18.00 Uhr am Veranaplatz** und gehen ein Stück weit durch die winterliche Nacht. Autofahrer bilden Fahrgemeinschaften. Treffpunkt 18.45 h: Veranaplatz, es geht nach Friedingen ins Gasthaus „Kranz“.

SPD Ortsverein
Volkertshausen

Dieses Jahr ist im Herbst wieder einmal Bundestagswahl. Wir stellen Ihnen Tobias Volz, unseren Kandidaten für den Bundestag vor am: Donnerstag, den 24. Januar 2013 um 19.30 Uhr im Nebenzimmer des „Gasthaus Mohren“. Nehmen Sie die Gelegenheit wahr und lernen Sie an diesem Abend Tobias Volz aus Allensbach kennen. Diskutieren Sie mit ihm und geben Sie ihm Ihre Anregungen, Sorgen und alles was Sie umtreibt mit auf den Weg. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine rege Diskussion.

Förderverein
Radsportverein

Einladung zur Generalversammlung der Förderverein RSV 1903 Volkertshausen e.V. am 25.01.12 um 19:30 Uhr in der Radsporthalle

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Kassenbericht
- 3) Protokoll
- 4) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 5) Neuwahlen
- 6) Termine
- 7) Wünsche und Anträge
- 8) Verschiedenes

Wünsche und Anträge sind beim 1. Vorsitzenden (Thomas Hengge, Friedenstr. 13.) schriftlich einzureichen.

Generalversammlung

Am Freitag, den 25. Januar 2013 findet um 20:00 Uhr in der Radsporthalle die Generalversammlung des Radsportvereins Volkertshausen statt. Hierzu sind

sämtliche Vereins- und Ehrenmitglieder sowie Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

- 1) Begrüßung
- 2) Totenehrung
- 3) Kassenbericht
- 4) Bericht der Kassenprüfer
- 5) Protokollbericht
- 6) Fachwartberichte
- 7) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 8) Entlastung der Vorstandschaft
- Pause
- 9) Neuwahlen
- 10) Ehrungen
- 11) Wünsche und Anträge
- 12) Termine
- 13) Verschiedenes

Wünsche und Anträge müssen schriftlich bei unserem 1. Vorsitzenden Thomas Hassler, Kirchstraße 2a in Volkertshausen eingereicht werden.

Narrenzunft
Rehbock 1908



Narrentreffen Mühlenbach

Die Busse nach **Mühlenbach fahren am Samstag, den 26.1.2013 um 11.30 Uhr** am Rathaus ab. **Am Sonntag, den 27.1.2013 um 10.00 Uhr** am Rathaus ab. Beide Busse fahren am Sonntagabend um 18.00 Uhr zurück nach Volkertshausen.

Narrentreffen Emmingen

Die zwei Busse nach **Emmingen fahren am 3.2.2013 um 11.00 Uhr** am Rathaus ab. Zurück fahren wir um 17.30 Uhr.

Auch an unsere Fasnet im Dorf müssen wir denken. Wie jedes Jahr wollen wir wieder ein megatolles Programm am Altennachmittag und am Zunftball bieten. Also wie sieht's aus, wer hat tolle Ideen fürs Programm? Meldet euch bitte telefonisch bei Marius Schädler unter der Nummer 07771/8069393 und teilt ihm mit, welche Programmpunkte ihr vorbereitet habt.

Thema: Der alte Rehbock und das Meer
Motto: Machs besser wend's kasch

SOZIALVERBAND **VdK**

Der Sozialverband VdK informiert:

Bekanntlich hat der Sozialverband VdK eine sehr günstige Gruppenversicherungsvereinbarung mit der ERGO-Versicherung abgeschlossen. Zwecks Beratung wird daher in diesem und nächsten Monat der zuständige Außendienstmitarbeiter der ERGO, Herr Brucker, unsere Mitglieder aufsuchen.

Förderverein
Grund- und Hauptschule
Volkertshausen e.V.



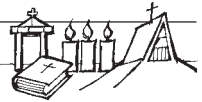
Anmeldung zur Ganztagesbetreuung März -Juli 2013 an der GHS Volkertshausen

Ab 01.März 2013 besteht wieder die Möglichkeit für Kinder der GHS Volkertshausen, die noch nicht angemeldet sind, an der Ganztagesbetreuung von Montag bis Donnerstag von 12.45 Uhr bis 16.00 Uhr teilzunehmen. Nähere Informationen erhalten Sie über die Homepage der Gemeinde Volkertshausen oder im Sekretariat der Schule. Anmeldeschluss ist hierfür am Freitag, den 01.02.2013. Bitte geben Sie die Anmeldung in

der Schule ab! Schüler, die schon zur Ganztagesbetreuung gehen, bekommen ein neues Anmeldeformular durch die Betreuer.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Britta Binder (921112) und Ursula Knöpfle-Hoffmann (1894)

Kirchliche
Nachrichten



GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA VOLKERTSHAUSEN

Sonntag, 20. Jan.

10.15 Uhr Wortgottesfeier

10.15 Uhr Kinderkirche im Verenasaal (Foyer)

Montag, 21. Jan.

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 22. Jan.

9.00 Uhr Andacht in der Krypta

Mittwoch, 23. Jan.

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 27. Jan.

9.00 Uhr Hl. Messe

Krabbelgruppe Volkertshausen

Jeden Montag von 9.00 Uhr – 10.00 Uhr treffen sich im Verenasaal (unterhalb der St. Verena Kirche) Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren mit ihren Begleitern, um Spaß zu haben! wir freuen uns über Zuwachs!

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN

Mittwoch, den 16.01.

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Sonntag, den 20.01.

8.45 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus, Beuren

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Aach

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Montag, den 21.01.

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Nebenraum der Christuskirche, Aach

Mittwoch, den 23.01.

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Donnerstag, den 24.01.

15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum, Volkertshausen

20.00 Uhr Konfirmandenelternabend im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Freitag, den 25.01.

17.00 Uhr Gebetskreis in der Christuskirche, Aach

18.00 Uhr Inseln der Ruhe in der Christuskirche, Aach

Sonntag, den 27.01.

8.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Volkertshausen

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Aach

11.00 Uhr Der „andere“ Gottesdienst im Nebenraum der Christuskirche, Aach

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Volkertshausen
Hauptstraße 27
78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt
Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0
Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung:
Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen